

Information über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlicher: Hagener Sportverein 1920 e.V., Schopmeyerstr. 20, 49170 Hagen a.T.W.,
E-Mail: info@hagener-sv.de oder mitgliederverwaltung@hagener-sv.de
Tel.: 05401/99626

Gesetzliche Vertreter: Sandra Hehmann (1. Vorsitzende)
Annika Elixmann (2. Vorsitzende)

Der Hagener Sportverein 1920 e.V. (Hagener SV) ist ein gemeinnütziger Verein und im Vereinsregister eingetragen. Der Hagener SV ist Verantwortlicher im Sinne der DSGVO.

Ihre personenbezogenen Daten, wie Name, Vorname, Geburtstag, Kontaktdaten und Bankverbindung, werden durch den Hagener SV erhoben, verarbeitet und gespeichert. Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Ihre Einwilligung bei der Anmeldung.

Die Erhebung der personenbezogenen Daten dient ausschließlich dem Zweck, die Sportkurse und Übungsstunden zu organisieren und durchzuführen, sowie verwaltungs- und abrechnungstechnisch zu bearbeiten. Der Hagener SV gibt personenbezogene Daten (Name, Vorname und Kontaktdaten) an den jeweiligen Übungsleiter weiter.

Ihre Daten werden vom Hagener SV für einen Zeitraum von 5 Jahren nach Beendigung der Mitgliedschaft gespeichert und anschließend gelöscht.

Den Hagener SV als verantwortliche datenverarbeitende Stelle können Sie per E-Mail unter info@hagener-sv.de oder mitgliederverwaltung@hagener-sv.de bzw. postalisch unter Hagener Sportverein 1920 e.V., Postfach 1247, 49165 Hagen a.T.W., kontaktieren.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und Datensicherheit erhalten Sie auf der Homepage des Hagener SV unter www.hagener-sv.de.

Sie können gegenüber dem Hagener SV folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung oder Löschung
- Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung

Darüber hinaus können Sie sich an die Niedersächsische Aufsichtsbehörde für den Datenschutz, Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen in Hannover, wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen.

Stand: 06/2020